



**Hilfsbereite Schüler** Vor den Osterferien hat die SMV der Mittelschule Altenering zu Spenden für die Tafel aufgerufen. Jeder Schüler sollte etwas mitbringen. Es kam zwar nicht jeder Schüler dem Aufruf nach, stattdessen brachten andere umso mehr in die Schule mit. Antje Dürr, Lehrerin der Klasse 6 b, konnte

mit ihren Schülern fast 20 Schachteln und Kisten mit Lebensmitteln, Artikeln für die Körperpflege und sogar Tierfutter füllen. Die SMV überreichte ihr auch noch eine Spende von 150 Euro, die bei der Armbandaktion der Landkreis-SMV erwirtschaftet worden waren. Petra Bauernfeind von der Nachbarschaftshilfe als Träger der Tafel bedankte sich

für das vorbildliche soziale Engagement. Unser Bild zeigt bei der Übergabe (v. l.): Mohammad Samimi, Katrin Herold, Thomas Jetzinger, Antje Dürr, Petra Bauernfeind, Celina Oberle, Leila Maghrebi, Bernhard Krämer, Florian Strohmeier, Harman Singh, Kevin Pham, Oliver Schranner und Sandra Albrecht.

REDFOTO: SCHULE

## IHRE REDAKTION

für Stadt und Landkreis Erding  
Tel. (0 81 22) 4 12-105  
Fax (0 81 22) 4 12-132  
redaktion@erdinger-anzeiger.de

## DAS DATUM 8. APRIL

### 2015

In der Stadt Erding leben 115 Nationen. Das geht aus einer Statistik des Einwohnermeldeamts hervor. Zudem wohnen mehr Frauen als Männer in der Kreisstadt.

### 2006

Eine 24-jährige Verkäuferin aus Erding wird wegen Heroinsbesitzes und -konsums zu elf Monaten auf Bewährung verurteilt. Bei der Hausdurchsuchung finden Polizisten zudem 42 Gramm Haschisch, dessen Besitz die 24-Jährige jedoch abstreitet.

### 1996

Weicher Kern in harter Schale: Der Motorradclub Fiedragons spendet 4100 Mark für die Typisierungsaktion zugunsten Leukämiekranker.

### 1966

Kommandant und Kreisbrandmeister Anderl Pröschkowitz gibt bei der Generalversammlung in Altenering bekannt, dass sich die Feuerwehr Altenering den Prüfungen des Leistungsabzeichens stellen wird.

## KRANKENSTAND-STUDIE DER AOK

# 2015 war das Jahr der Schniefnase

Der Krankenstand im Landkreis hat 2015 leicht zugenommen. Das teilt die AOK Erding mit.

VON HANS MORITZ

**Erding** – Im vergangenen Jahr haben sich mehr Landkreisbürger krank gemeldet als 2014. Auffällig ist vor allem die Zunahme bei den Atemwegserkrankungen. Dennoch

sind die Erdinger gesünder als der Landesdurchschnitt. Zu diesem Ergebnis kommt die AOK, die mit Abstand größte Krankenkasse der Region mit den meisten Daten.

Insgesamt lag der Krankenstand im Erdinger Land im Vorjahr bei 4,4 Prozent, was einer Zunahme von 0,4 Prozent entspricht. Der Landesdurchschnitt beträgt 4,7 Prozent. 47,5 Krankmeldungen je 100 erwerbstätige AOK-

Mitglieder gab es in Folge von Atemwegserkrankungen, teilt die Erdinger Direktion mit. Experten führen das auf die Witterung 2015 zurück – zu Jahresbeginn war es lange kalt und nass. In der Tat: Das Gros der Krankmeldungen ging zwischen Januar und März ein. Im Jahr zuvor waren es wegen Husten, Schnupfen und Heiserkeit 38,8 gelbe Scheine auf 100 Versicherte.

Bei Muskel- und Skelettleiden waren es 29,9 von 100, bei Störungen des Verdauungssystems 17,5 sowie bei Verletzungen 16,2. „Geht es um die Dauer der Erkrankung, so verursachen Muskel- und Skeletterkrankungen von allen Krankheitsarten immer noch die meisten Ausfalltage“, so Angela Adelsperger-Birk von der AOK in Erding. Insgesamt war im Freistaat durch-

schnittlich jeder AOK-versicherte Arbeitnehmer 17,1 Tage krank, in Erding 16 Tage. Die Krankenstanddaten der AOK weisen innerhalb Bayerns ein deutliches Nord-Süd-Gefälle auf. Während in Ober- und Unterfranken der Krankenstand mit jeweils 5,3 Prozent am höchsten war, betrug er in Oberbayern lediglich 4,2 Prozent. Die Ursachen hierfür: Nordbayerische Unternehmen haben deutlich

ältere Belegschaften. Oberbayerische Arbeitgeber dagegen profitieren von einem starken Zuzug jüngerer Arbeitnehmer. Zur Vorbeugung empfiehlt Adelsperger-Birk, das betriebliche Gesundheitsmanagement der AOK in Anspruch zu nehmen. Es gebe viele Möglichkeiten. Im Landkreis machten davon über 20 Unternehmen Gebrauch. Andere Kassen bieten das auch an.

## MUSEUM ERDING

# 80 Jahre Fliegerhorst: Exponate für Ausstellung gesucht

**Erding** – Das Museum Erding bereitet für 2016 eine Sonderausstellung über den Fliegerhorst Erding vor. Denn dieses Jahr jährt sich der Bau des Fliegerhorstes zum 80. Mal. Der Arbeitstitel der Sonderausstellung lautet: „Garnisonsstadt Erding – Wehrmacht, Amerikaner, Bundeswehr. Warteraum Asyl. Konversion: 80 Jahre Fliegerhorst Erding“. Sie soll von September 2016 bis Mai 2017 gehen.

Ein Grobkonzept existiert bereits, erste Objekte aus dem Bestand des Museums und aus Privatbesitz wurden zusammengetragen und gesichtet. Fachliche Unterstützung aus dem Rathaus wurde durch den Stadtarchivar Markus Hiermer und Frau Karin Hatt aus dem Sachgebiet Stadtentwicklung zugesichert. Oberst Markus Alder, aktuell Kommandeur und



**Lange und wechselvolle Geschichte:** Der Fliegerhorst hat Wehrmacht, Alliierte und Bundeswehr erlebt. FOTO: MUSEUM

Standortältester in Erding, hat den Beitrag der Bundeswehr zur Bereitstellung von Fachinformationen und Leihgaben aus dem Fliegerhorst in Aussicht gestellt. Zur Sonderausstellung erscheint eine Belegpublikation. Zum Inhalt hat die Sonder-

ausstellung die 80-jährige Geschichte des Standorts mit ihren wechselvollen und geschichtsträchtigen Facetten: vom Bau und der Wehrmacht über die Zeit der Alliierten bis hin zum Luftwaffenstandort der Bundeswehr. Den Abschluss bilden die aktuelle Si-

tuation im „Warteraum Asyl an der Shelterschleife“ und ein Ausblick auf die bevorstehende Konversion und die damit verbundenen städtebaulichen Herausforderungen für Erding. Ein besonderes Augenmerk wird die Ausstellung auf die enge Verknüpfung von der Stadtgemeinschaft mit „ihrem Fliegerhorst“ legen, also auf die durchaus traditionsreiche Interaktion von Militär- und Zivilleben in Erding. Das ehrenamtliche Arbeitsteam setzt sich aus Jürgen Oßfeld, Klaus Kern, Wolfgang Enzner, Siegfried Stenschke, Peter Koller, Egon Krause, Paul Adelsberger, Wolfgang Bauer, Peter Cronauer und Erich Blaschke zusammen. Weiter unterstützt das Ausstellungsprojekt der Erdinger Dr. Harald Potempa, Militärhistoriker im Militärges-

schichtlichen Forschungsamt in Potsdam. Zu guter Letzt wird ab Juli ein Fachstudent der Universität der Bundeswehr München im Rahmen eines mehrmonatigen Praktikums im Museum Erding dem Team zur Seite stehen. Museumsleiter Harald Krause ist aber auch auf die tatkräftige Mithilfe aus der Bürgerschaft angewiesen. So gilt der Aufruf all denen, die persönliche Objekte, Zeitzeugnisse und Fotografien für die Sonderausstellung zur Verfügung stellen wollen. Große Lücken tun sich hier für die Zeitspanne der 1930er bis 1950er Jahre auf.

**Weitere Auskünfte** vor allem für Bürger, die Exponate zur Verfügung stellen wollen, erteilt das Museum unter Tel. (0 81 22) 40 81 50 oder per Mail an: harald.krause@erding.de.

**FEIERN SIE MIT UNS.** Erleben Sie die große Premiere des neuen Astra Sports Tourer und erleben Sie selbst, wie er mit innovativer Ausstattung überzeugt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt:

■ persönliche Fahrzeugpräsentation  
■ Würstl und Brezen  
■ Kaffee und Kuchen  
■ verschiedene Getränke

## GROSSE ASTRA SPORTS TOURER PREMIERE

» 9. April 2016!



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

### DER NEUE ASTRA SPORTS TOURER

**FEIERN SIE MIT UNS.**



Wir leben Autos.



AUTO DES JAHRES 2016

Erleben Sie die große Premiere des neuen Astra Sports Tourer und erleben Sie selbst, wie er mit innovativer Ausstattung überzeugt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt:

- persönliche Fahrzeugpräsentation
- Würstl und Brezen
- Kaffee und Kuchen
- verschiedene Getränke

### Jetzt Probe fahren!

Der neue Astra Sports Tourer. Ärgert die Oberklasse.

### UNSER BARPRESANGEBOT

für den Opel Astra Sports Tourer, Selection, 1.4, 74 kW (100 PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe

**schon ab 15.900,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,8-7,5; außerorts: 4,5-4,3; kombiniert: 5,7-5,5; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 131-127 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

\*Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

## Autohaus Forster

Martin Forster & Sohn OHG  
Ruprechtsberg 17 84405 Dorfen  
Tel.: 08081/2144

## ADFC

# Neues Programm ist da

**Erding** – Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Erding hat sein Jahresprogramm 2016 veröffentlicht. Es ist die bisher umfangreichste Touren- und Veranstaltungübersicht in der Geschichte des Kreisverbandes, so Vorsitzender Horst Weise.

Neben 24 Feierabendtouren jeweils donnerstags bietet der Verein 22 Wochenend-Touren und zusätzlich sieben MTB-Touren an. Möglich ist dies, weil der ADFC Erding derzeit über 16 ausgebildete

und zertifizierte Tourenleiter verfügt. Es stehen Highlights wie die AOK-Tour am 1. Mai, die Landratstour, die Oberbürgermeistertour und auch wieder die beliebte Ökotour mit Anton Euringer im Programm. Ob Biergarten-, Picknick- oder Saurier-Tour, für jeden Geschmack ist etwas dabei für die Mitglieder des ADFC Erding und seine Gäste. Zwei Powertouren mit schnellen Rädern, die Teilnahme an der RTF-Holzlandrunde oder auch die MTB-

Touren setzen die sportliche Akzente in diesem Jahr. Zusätzlich bietet der Kreisverband in Erding einen Radpflegekurs am Saisonanfang und wieder den Aktionstag mit Fahrradcodierung gegen Diebstahl, zusammen mit Feineberg an. Das Programm liegt ab sofort im Rathaus Erding, im Tourismusbüro, bei der AOK und in allen Fahrradgeschäften auf. Es kann auch über die Homepage [www.adfc-erding.de](http://www.adfc-erding.de) bezogen werden.

## TERMINE

### Entrümpeln

**Erding** – Entrümpeln und dann Ordnung halten – darum geht es in einer Veranstaltung der Volkshochschule am Montag, 11. April, von 19 bis 20.30 Uhr. Frühjahrsputzer melden sich unter Tel. (0 81 22) 9 78 70 an.

### Junge Fahrer

**Erding** – An junge Fahrer richtet sich ein Angebot des ADAC: „Mobil mit Köpfen“ findet am Mittwoch, 13. April, von 8.15 bis 16 Uhr auf dem Volksfestplatz statt. Es geht um ressourcenschonendes Fahren und Bremsen.

### Stadtrundgang

**Erding** – Einen 90-minütigen unterhaltsamen Rundgang durch Erding bietet Stadtführerin Doris Bauer am morgigen Samstag an. Um 15 Uhr geht es für zehn Euro inklusive Geschenk los. Infos unter Tel. (0 81 22) 9 99 81 12.



**Einigung erzielt** Nach wochenlangem Streit ist das mal eine gute Nachricht: In Erding wird es nun doch einen Kinderflohmärkte geben, allerdings erst am Samstag, 30. April, von 10 bis 16 Uhr in der Innenstadt. Darauf haben sich die Stadt und Ardeo geeinigt. Allerdings werden heuer keine Tische zur Verfügung gestellt. Diese müssen selbst mitgebracht werden. Am Flohmarkttag ist die Innenstadt von 6 bis 18 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Stadt erneuert ihren Hinweis, dass am kommenden Wochenende weder der französische Gourmetmarkt, der Kinderflohmärkte noch der verkaufsoffene Sonntag stattfinden.

TEXT/FOTO: MORITZ